

**über die 14. Sitzung des Ausschusses für Soziales, Schule, Kultur und Sport der Stadt Aken (Elbe) am Donnerstag, dem 14.10.2021, im Saal des Schützenhauses, Schützenplatz 2, Aken**

---

**Beginn:** 19.00 Uhr

**Ende:** 20:59 Uhr

**Anwesend:**

- |    |                          |  |
|----|--------------------------|--|
| 1. | Herr Carsten Knopf       | Frei & Fair für Aken                               |
| 2. | Herr Tobias Möhsner      | Frei & Fair für Aken                               |
| 3. | Herr Ingolf Todte        | Frei & Fair für Aken                               |
| 4. | Herr Michael Kiel        | Frei & Fair für Aken (in Vertretung für Frau Zake) |
| 5. | Frau Dorothea Hauptvogel | CDU  |
| 6. | Frau Anke Nielebock      | Die Linke.   |
| 7. | Frau Birgit Diederling   | FDP  |
|    | Herr Jan-Hendrik Bahn    | Bürgermeister                                      |

**Entschuldigt:**

- |                     |                                   |
|---------------------|-----------------------------------|
| Frau Elisabeth Zake | Frei & Fair für Aken, Vorsitzende |
|---------------------|-----------------------------------|

**Gäste:**

- |    |                      |                            |
|----|----------------------|----------------------------|
| 1. | Herr Philipp Niehoff | Jugendbeiratsvorsitzender  |
| 2. | Herr Lars Kersten    | Tae Kwon Do Club Aken e.V. |
| 3. | Frau Jessica Vogts   |                            |

**A Öffentliche Sitzung**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – öffentlicher Teil
3. Entscheidung über Einwendungen zum Protokoll der 13. Sitzung vom 02.09.2021 sowie Feststellung des Protokolls – öffentlicher Teil
4. Bericht der Vorsitzenden des Ausschusses und Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
5. Bericht des Jugendbeirates
6. Behandlung der Tagesordnungspunkte in öffentlicher Sitzung
  - 6.1 Vorstellung des Tae Kwon Do Club Aken e.V.
  - 6.2 Antrag des Evangelischen Kirchengemeindeverbandes Aken (Elbe) auf finanzielle Unterstützung für die Anschaffung neuer Instrumente, Notenständer und Noten

- 6.3 Antrag des Evangelischen Kirchengemeindeverbandes Aken (Elbe) auf finanzielle Unterstützung für die Anschaffung des Videobearbeitungsprogramms "Vegas Pro"
- 6.4 Antrag des FC Stahl Aken e.V. auf finanzielle Unterstützung für die Anschaffung eines Kleinfeldtores
- 6.5 Antrag des Heimatverein Kühren e.V. auf finanzielle Unterstützung für die Anschaffung vollständigen Geschirrsatzes für den Gemeindesaal Kühren
- 6.6 Antrag des Kanuclub Aken e.V. auf finanzielle Unterstützung für die Anschaffung neuer Stühle für das Vereinsobjekt
- 6.7 Antrag des Kneipp Verein Aken (Elbe) e.V. auf finanzielle Unterstützung für die Durchführung von 10. Yoga-Kursen
- 6.8 Antrag des Kraftsportclub Aken e.V. auf finanzielle Unterstützung für die Anschaffung von Leuchten und einer neuen Schließanlage
- 6.9 Antrag des Narraria Club Aken 1875 e.V. auf finanzielle Unterstützung für die Anschaffung von neuer Vereinskleidung
- 6.10 Antrag des Reit- und Fahrverein Susigke 1990 e.V. auf finanzielle Unterstützung für die Anschaffung von Faltpavillons und Stangenblöcken
- 6.11 Antrag des Tae Kwon Do Club Aken e.V. auf finanzielle Unterstützung für die Anschaffung von Schlüsselanhängern, diversem Trainingsmaterial, neuer Regal-systeme und Schränken
- 6.12 Antrag auf finanzielle Förderung der TelefonSeelsorge Dessau im Jahr 2021
- 6.13 Antrag des TSV „Elbe“ Aken e.V. - Abteilung Schach – auf finanzielle Unterstützung für die Anschaffung von Lehr- und Spielmaterialien
- 6.14 Antrag des TSV „Elbe“ Aken e.V. – Abteilungen Seniorensport und Tischtennis – auf finanzielle Unterstützung für die Anschaffung von Trainingsgeräten
- 6.15 Antrag des Vereins Werftvolle Zukunft e.V. auf finanzielle Unterstützung für das Kunst- und Kulturfestival im Sommer 2022
- 6.16 Antrag des NCA Narraria Club Aken 1875 e.V. auf kostenfreie Nutzung des Veranstaltungssaales im Schützenhaus Aken (Elbe) für die Karneval Session 2022
- 6.17 *Informationsvorlage*  
Schaffung von Anreizen für Quereinsteiger und Sekundarschullehrer zur Ansiedlung in Aken (Elbe)
- 6.18 *Informationsvorlage*  
Einführung Streetwork-Arbeit der Stadt Aken (Elbe)
7. Anfragen und Anregungen

8. Einwohnerfragestunde

## **B Nichtöffentliche Sitzung**

9. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – nichtöffentlicher Teil

10. Entscheidung über Einwendungen zum Protokoll der 13. Sitzung vom 02.09.2021 sowie Feststellung des Protokolls – nichtöffentlicher Teil

11. Behandlung der Tagesordnungspunkte in nichtöffentlicher Sitzung

11.1 Verleihung eines gesiegelten Ehrenbriefes mit Ehrennadel der Stadt Aken (Elbe)

12. Anfragen und Anregungen nichtöffentlicher Art

13. Schließung der Sitzung

### **TOP 1**

#### **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit**

**Die stellvertretende Vorsitzende**, Frau Dorothea Hauptvogel, eröffnet mit der Begrüßung aller Anwesenden die 14. Sitzung des Ausschusses für Soziales, Schule, Kultur und Sport.

Da die Ladung den Ausschussmitgliedern fristgerecht zugegangen ist und keiner die Ordnungsmäßigkeit rügt, werden die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit bei Anwesenheit von 6 von 7 Mitgliedern festgestellt.

### **TOP 2**

#### **Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – öffentlicher Teil**

Änderungen, Ergänzungen oder Einwände zur Tagesordnung – öffentlicher Teil – werden nicht vorgebracht. Die Tagesordnung wird **einstimmig** bestätigt.

### **TOP 3**

#### **Entscheidung über Einwendungen zum Protokoll der 13. Sitzung vom 02.09.2021 sowie Feststellung des Protokolls – öffentlicher Teil**

**Frau Birgit Diederling** bittet um Korrektur des TOP 7 der letzten Niederschrift zur Forderung anstatt des Wunsches, den Außenbereich der evangelischen Grundschule in Bernburg zu besichtigen.

Weitere Einwendungen zur Niederschrift der 13. Sitzung vom 02.09.2021 - öffentlicher Teil – werden nicht erhoben. Die Niederschrift wird **einstimmig** festgestellt.

#### **TOP 4**

#### **Bericht der stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses und Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen**

**Die stellvertretende Vorsitzende** hat keinen Bericht abzugeben.

Herr Kiel erscheint in Vertretung für Frau Elisabeth Zake zur Sitzung.  
Der Ausschuss für Soziales, Schule, Kultur und Sport ist mit 7 Mitgliedern beschlussfähig.

#### **TOP 5**

#### **Bericht des Jugendbeirates**

**Herr Philipp Niehoff** berichtet vom Fortschritt zur Planung des Vandalismus-sicheren Abfallbehälters, welcher sich derzeit bei einer ortsansässigen Metallbaufirma im Auftrag befindet und demnächst aufgestellt werden kann.

Während der 4. Sitzung des Jugendbeirates wurde beschlossen, an der Sitzfläche des Skateplatzes eine Hecke als Windschutz zu installieren. Diese soll in Zusammenarbeit mit Herrn Hannes Korn nach erfolgter Angebotseinholung angeschafft und angepflanzt werden. Darüber hinaus findet auf Basis der 5. Sitzung des Jugendbeirates noch eine Abstimmung darüber statt ob die Sitzfläche zudem überdacht werden soll.

**Herr Philipp Niehoff** informiert weiterhin über das Graffiti-Projekt, welches noch in diesem Jahr mit dem Dammhäuschen am Russendamm als Startobjekt begonnen und mit einem Kunst-Graffiti verschönert werden soll.

Bedauerlicherweise musste die Auftaktveranstaltung vom Kreis der Vielfalt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld aufgrund von Quarantäne- und Krankheitsausfällen abgesagt werden. Ein Alternativtermin ist für das vierte Quartal in 2021 oder das erste Quartal in 2022 geplant.

Weiterhin berichtet **Herr Philipp Niehoff** zur Wahl des zweiten Jugendbeirates, für die aktuell sechs Bewerbungen für die zu vergebenen drei bis fünf Sitze vorliegen. Die Stadtverwaltung hat bereits 499 Wahlbenachrichtigungen versendet und unterstützt damit das Angebot einer reibungslosen Briefwahl.

Im Namen aller Mitglieder des Jugendbeirates weist **Herr Philipp Niehoff** noch auf die Informationsvorlage und einhergehende Bedeutung der Streetwork-Arbeit hin, um eine Entlastung der Problematiken der vergangenen Wochen herbeizuführen. Als Beispiel nennt er die Gemeinde Muldestausee, die auch einen Streetworker beschäftigt – als Art Vertrauensperson für die Jugendlichen, die beispielsweise gemeinschaftliche Aufräumaktionen initiiert. Der Jugendbeirat begrüßt den Einsatz eines Streetworkers sehr und ist an einer zukünftigen, engen Zusammenarbeit interessiert.

**Herr Philipp Niehoff** schließt seinen Bericht ab und fragt nach Anregungen seitens der Ausschussmitglieder.

**Herr Carsten Knopf** erkundigt sich nach den Eigentumsverhältnissen des Dammhäuschens und damit möglichen Herausforderungen für das Graffiti-Projekt.

**Herr Philipp Niehoff** entgegnet, dass sich das Objekt im Eigentum der Stadt Aken (Elbe) befindet und daher keine Herausforderungen vorliegen.

**Der Bürgermeister** ergänzt die Information, dass die Jugendvollversammlung am 17.11.2021 von 16-19 Uhr in der Marienkirche anstatt im Schützenhaus stattfinden wird.

## **TOP 6**

### **Behandlung der Tagesordnungspunkte in öffentlicher Sitzung**

#### **TOP 6.1**

##### **Vorstellung des Tae Kwon Do Club Aken e.V**

**Herr Lars Kersten** begrüßt die Mitglieder des Ausschusses für Soziales, Schule, Kultur und Sport und dankt für die Einladung. Er informiert darüber, dass der Verein seit 1992 besteht und im kommenden Jahr das 30-jährige Jubiläum gefeiert werden soll.

Herr Lars Kersten betont, dass die Vereinsarbeit neben dem sportlichen Fokus und Vorbereitung der Jugendlichen und Kinder auf Turniere auch Kernpunkte wie Vertrauen und Respekt gelehrt werden. Die Trainer fungieren zudem gern als Ansprechpartner für persönliche Belange der Kinder und arbeiten mitunter mit Kindertagesstätten, Schulen oder dem Hort im Rahmen kleiner Trainingseinheiten zusammen. Herr Lars Kersten bedauert, dass die Mitgliederanzahl seit Ausbruch der Pandemie stark gesunken ist – von ehemals knapp 40 auf nunmehr nur noch 15 Mitglieder.

**Herr Carsten Knopf** erkundigt sich ob aktive Mitgliedergewinnung betrieben wird.

**Herr Lars Kersten** entgegnet, dass Schnupperkurse angeboten werden, die vermitteln sollen, dass Tae Kwon Do mehr als nur eine Kampfsportart ist.

**Herr Carsten Knopf** fragt außerdem, ob die Möglichkeit besteht, Tae Kwon Do Einheiten in den Schulsport zu integrieren.

Daraufhin berichtet **Herr Lars Kersten** von einer Ablehnung der Bewerbung seitens des Landesschulamtes.

**Frau Birgit Diederling** bietet diesbezüglich ihre Unterstützung an und bittet Herrn Kersten zudem, sich zunächst mit einer Email in der Grundschule Werner Nolopp vorzustellen um Tae Kwon Do Einheiten im Rahmen des Schulsportes anzubieten.

Auch **Frau Dorothea Hauptvogel** unterstreicht das Angebot der Unterstützung durch Frau Diederling unter Beachtung der Dienstwege und bringt zudem den Vorschlag zu einem möglichen Besuch der Ausschussmitglieder in den Vereinsräumlichkeiten oder einer Trainingseinheit im „Berliner Hof“. Sie dankt Herrn Lars Kersten für die Vorstellung und lädt den Verein ein, dem öffentlichen Teil der Sitzung weiter beizuwohnen.

**Herr Carsten Knopf** bittet vor Beginn der Abstimmungen zu den kommenden Tagesordnungspunkten um eine kurze Pause, um innerhalb der Fraktionen die Antragssummenverteilung besprechen zu können.

**Die stellvertretende Vorsitzende** stimmt einer 5-Minütigen Pause zur Besprechung zu und die Ausschussmitglieder verlassen den Sitzungssaal.

Es folgt eine Pause von 19:25 Uhr bis 19:36 Uhr, nach der alle 7 Mitglieder in den Sitzungssaal zurückkehren.

### **TOP 6.2**

**Antrag des Evangelischen Kirchengemeinerverbandes Aken (Elbe) auf finanzielle Unterstützung für die Anschaffung neuer Instrumente, Notenständer und Noten**

**Die stellvertretende Vorsitzende** erläutert den Sachverhalt und stellt diesen zur Diskussion.

### **Änderungsantrag zur Fördersumme**

In Anbetracht der begrenzten, insgesamt zur Verfügung stehenden Fördermittelsumme, beantragt **Herr Carsten Knopf** für diesen Antrag einen finanziellen Zuschuss von 200,00 EUR zu veranschlagen.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, verliert **die stellvertretende Vorsitzende** den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

### **Beschluss-Nr.: 24-14./21**

### **Abstimmungsergebnis**

Der Ausschuss für Soziales, Schule, Kultur und Sport beschließt **einstimmig**, dem Evangelischen Kirchengemeinerverband Aken (Elbe) auf Basis des Antrages vom 23.09.2021 eine finanzielle Unterstützung i.H.v. 200,00 EUR als Zuschuss für die Anschaffung neuer Instrumente, Notenständer und Noten zu gewähren.

### **TOP 6.3**

**Antrag des Evangelischen Kirchengemeinerverbandes Aken (Elbe) auf finanzielle Unterstützung für die Anschaffung des Videobearbeitungsprogramms "Vegas Pro"**

**Die stellvertretende Vorsitzende** erläutert den Sachverhalt und stellt diesen zur Diskussion.

### **Änderungsantrag zur Fördersumme**

In Anbetracht der begrenzten, insgesamt zur Verfügung stehenden Fördermittelsumme, beantragt **Herr Carsten Knopf** für diesen Antrag einen finanziellen Zuschuss von 160,00 EUR zu veranschlagen.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, verliert **die stellvertretende Vorsitzende** den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

## Beschluss-Nr.: 25-14./21

### Abstimmungsergebnis

Der Ausschuss für Soziales, Schule, Kultur und Sport beschließt **einstimmig**, dem Evangelischen Kirchengemeindeverband Aken (Elbe) auf Basis des Antrages vom 23.09.2021 eine finanzielle Unterstützung i.H.v. 160,00 EUR als Zuschuss für die Anschaffung des Videobearbeitungsprogramms „Vegas Pro“ zu gewähren.

### TOP 6.4

#### **Antrag des FC Stahl Aken e.V. auf finanzielle Unterstützung für die Anschaffung eines Kleinfeldtores**

**Die stellvertretende Vorsitzende** erläutert den Sachverhalt und stellt diesen zur Diskussion.

#### Änderungsantrag zur Fördersumme

In Anbetracht der begrenzten, insgesamt zur Verfügung stehenden Fördermittelsumme, beantragt **Frau Birgit Diederich** für diesen Antrag einen finanziellen Zuschuss von 300,00 EUR zu veranschlagen und bringt in diesem Zusammenhang die Idee, dass der FC Stahl Aken e.V. auch an seinen Sponsor herantreten kann.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, verliert **die stellvertretende Vorsitzende** den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

#### Abstimmungsergebnis:

Der Ausschuss für Soziales, Schule, Kultur und Sport empfiehlt dem Haushalts- und Finanzausschuss eine finanzielle Unterstützung für den FC Stahl Aken e.V. auf Basis des Antrages vom 07.09.2021 i.H.v. 300,00 EUR als Zuschuss für die Anschaffung eines Kleinfeldtores zu gewähren.

Weiterleitung an den Haushalts- und Finanzausschuss.

### TOP 6.5

#### **Antrag des Heimatverein Kühren e.V. auf finanzielle Unterstützung für die Anschaffung vollständigen Geschirrsatzes für den Gemeindesaal Kühren**

**Die stellvertretende Vorsitzende** erläutert den Sachverhalt und stellt diesen zur Diskussion.

#### Änderungsantrag zur Fördersumme

**Herr Carsten Knopf** beantragt eine Rundung des Betrages für diesen Fördermittelantrag auf 380,00 EUR und damit eine fast vollumfängliche Bezuschussung.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, verliert **die stellvertretende Vorsitzende** den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

## Beschluss Nr.: 26-14./21

### Abstimmungsergebnis:

Der Ausschuss für Soziales, Schule, Kultur und Sport beschließt mit **6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung**, dem Heimatverein Kühren e.V. auf Basis des Antrages vom 20.09.2021 eine finanzielle Unterstützung i.H.v. 380,00 EUR als Zuschuss für die Anschaffung eines vollständigen Geschirrsatzes zu gewähren.

### TOP 6.6

#### **Antrag des Kanuclub Aken e.V. auf finanzielle Unterstützung für die Anschaffung neuer Stühle für das Vereinsobjekt**

**Die stellvertretende Vorsitzende** erläutert den Sachverhalt und stellt diesen zur Diskussion. In dem Zusammenhang stellt sie die Frage zu den Vermögensverhältnissen und einen Vergleich zum Ortschaftshaus Kleinzerbst bei der eine Prüfung ergab, dass Stühle als Inventar zum Vermögen der Stadt gehören.

**Der Bürgermeister** entgegnet, dass die Stühle Vereinsvermögen sind und nicht im Anlagevermögen der Stadt geführt werden.

**Die stellvertretende Vorsitzende** sieht dies anders und wünscht den Sachverhalt zu Vermögensverhältnissen nochmals durch die Stadtverwaltung geprüft und zugearbeitet. In diesem Zusammenhang schlägt sie vor, dass der Ausschuss für Soziales, Schule, Kultur und Sport den Tagesordnungspunkt ohne Abstimmung an den Haushalts- und Finanzausschuss weiterleitet.

**Herr Ingolf Todte** schließt sich dem Vorschlag an und bringt darüber hinaus die Idee, die verbliebenen 550,00 EUR aus dem Corona-Rettungsfond für die Stühle zu nutzen.

### Änderungsantrag

Die stellvertretende Vorsitzende beantragt, aufgrund der gewünschten abschließenden Prüfung der Vermögensverhältnisse durch die Verwaltung, den Tagesordnungspunkt ohne Abstimmungsergebnis an den Haushalts- und Finanzausschuss weiterzuleiten.

### Abstimmungsergebnis:

Der Ausschuss für Soziales, Schule, Kultur und Sport stimmt der Zurückweisung und Weiterleitung des Tagesordnungspunktes zur Abstimmung an den Haushalts- und Finanzausschuss **einstimmig** zu.

Weiterleitung an den Haushalts- und Finanzausschuss.

### **TOP 6.7**

#### **Antrag des Kneipp Verein Aken (Elbe) e.V. auf finanzielle Unterstützung für die Durchführung von 10.Yoga-Kursen**

**Die stellvertretende Vorsitzende** erläutert den Sachverhalt und stellt diesen zur Diskussion.

**Frau Birgit Diederling** fragt, ob es nicht andere Fonds zur Finanzierung der Yoga-Stunden gibt und ob eine Förderung von Matten und Equipment nicht sinnvoller ist.

**Herr Carsten Knopf** schließt sich der Ablehnung an und betont, dass die Recherche nach Fördermöglichkeiten dem Verein selbst obliegt. In diesem Zusammenhang stellt er den Antrag die Fördersumme auf 0 EUR zu setzen.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, verliert **die stellvertretende Vorsitzende** den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

#### **Beschluss Nr.: 27-14./21**

#### **Abstimmungsergebnis:**

Der Ausschuss für Soziales, Schule, Kultur und Sport beschließt mit **5 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung** die Ablehnung des Antrages des Kneipp-Verein-Aken (Elbe) e.V. vom 24.09.2021 auf finanzielle Unterstützung i.H.v. 400 EUR als Zuschuss für die Buchung einer Yogalehrerin für 10 Kurse.

### **TOP 6.8**

#### **Antrag des Kraftsportclub Aken e.V. auf finanzielle Unterstützung für die Anschaffung von Leuchten und einer neuen Schließanlage**

**Die stellvertretende Vorsitzende** erläutert den Sachverhalt und stellt diesen zur Diskussion.

**Frau Birgit Diederling** und **Herr Ingolf Todte** empfinden die Summe viel zu hoch und den Ansatz für die Schließanlage zu teuer.

#### **Änderungsantrag zur Fördersumme**

In Anbetracht der begrenzten, insgesamt zur Verfügung stehenden Fördermittelsumme, beantragt **Herr Ingolf Todte** für diesen Antrag einen finanziellen Zuschuss von 800,00 EUR zu veranschlagen.

#### **Abstimmungsergebnis**

Der Ausschuss für Soziales, Schule, Kultur und Sport empfiehlt dem Haushalts- und Finanzausschuss mit **6 Ja- Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung**, dem Kraftsportclub Aken e.V. auf Basis des Antrages vom 26.09.2021 eine finanzielle Unterstützung i.H.v. 800,00 EUR als Zuschuss für die Anschaffung von Leuchten und einer neuen Schließanlage zu gewähren.

Weiterleitung an den Haushalts- und Finanzausschuss.

**Herr Carsten Knopf** zeigt für den nächsten Tagesordnungspunkt sein Mitwirkungsverbot gemäß § 33 KVG LSA an.

Der Ausschuss für Soziales, Schule, Kultur und Sport ist mit 6 Mitgliedern beschlussfähig.

### **TOP 6.9**

#### **Antrag des Narraria Club Aken 1875 e.V. auf finanzielle Unterstützung für die Anschaffung von neuer Vereinskleidung**

**Die stellvertretende Vorsitzende** erläutert den Sachverhalt und stellt diesen zur Diskussion.

#### **Änderungsantrag zur Fördersumme**

In Anbetracht der begrenzten, insgesamt zur Verfügung stehenden Fördermittelsumme, beantragt **Herr Michael Kiel** für diesen Antrag einen finanziellen Zuschuss von 800,00 EUR zu veranschlagen.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, verliert **die stellvertretende Vorsitzende** den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Der Ausschuss für Soziales, Schule, Kultur und Sport empfiehlt dem Haushalts- und Finanzausschuss **einstimmig**, dem Narraria Club Aken 1875 e.V. auf Basis des Antrages vom 15.09.2021 eine finanzielle Unterstützung i.H.v. 800,00 EUR als Zuschuss für die Anschaffung von neuer Vereinskleidung zu gewähren.

Weiterleitung an den Haushalts- und Finanzausschuss.

**Herr Carsten Knopf** nimmt wieder an der Sitzung teil. Der Hauptausschuss ist mit 7 Mitgliedern beschlussfähig.

### **TOP 6.10**

#### **Antrag des Reit- und Fahrverein Susigke 1990 e.V. auf finanzielle Unterstützung für die Anschaffung von Faltpavillons und Stangenblöcken**

**Die stellvertretende Vorsitzende** erläutert den Sachverhalt und stellt diesen zur Diskussion.

#### **Änderungsantrag 1 zur Fördersumme**

In Anbetracht der begrenzten, insgesamt zur Verfügung stehenden Fördermittelsumme, beantragt **Frau Birgit Diederling** für diesen Antrag einen finanziellen Zuschuss von 500,00 EUR zu veranschlagen.

#### **Abstimmungsergebnis**

Der Ausschuss für Soziales, Schule, Kultur und Sport empfiehlt dem Haushalts- und Finanzausschuss **mit 2 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen** dem Reit- und Fahrverein Susigke 1990 e.V. auf Basis des Antrages vom 21.09.2021 eine finanzielle

Unterstützung i.H.v. 500,00 EUR als Zuschuss für die Anschaffung von Faltpavillons und Stangenblöcken zu gewähren.

Keine Weiterleitung in den Haushalts- und Finanzausschuss.

### **Änderungsantrag 2 zur Fördersumme**

In Anbetracht der begrenzten, insgesamt zur Verfügung stehenden Fördermittelsumme und der hohen finanziellen Unterstützung des Vereins innerhalb der ersten Förderrunde, beantragt **Herr Michael Kiel** für diesen Antrag einen finanziellen Zuschuss von 255,00 EUR zu veranschlagen.

### **Abstimmungsergebnis**

Der Ausschuss für Soziales, Schule, Kultur und Sport empfiehlt dem Haushalts- und Finanzausschuss **mit 5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen** dem Reit- und Fahrverein Susigke 1990 e.V. auf Basis des Antrages vom 21.09.2021 eine finanzielle Unterstützung i.H.v. 255,00 EUR als Zuschuss für die Anschaffung von Faltpavillons und Stangenblöcken zu gewähren.

Weiterleitung an den Haushalts- und Finanzausschuss.

### **TOP 6.11**

**Antrag des Tae Kwon Do Club Aken e.V. auf finanzielle Unterstützung für die Anschaffung von Schlüsselanhängern, diversem Trainingsmaterial, neuer Regalsysteme und Schränken**

**Die stellvertretende Vorsitzende** erläutert den Sachverhalt und stellt diesen zur Diskussion.

### **Änderungsantrag zur Fördersumme**

In Anbetracht der begrenzten, insgesamt zur Verfügung stehenden Fördermittelsumme, beantragt **Herr Carsten Knopf** für diesen Antrag einen finanziellen Zuschuss von 250,00 EUR zu veranschlagen.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, verliert **die stellvertretende Vorsitzende** den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

### **Abstimmungsergebnis**

Der Ausschuss für Soziales, Schule, Kultur und Sport empfiehlt dem Haushalts- und Finanzausschuss **e i n s t i m m i g**, dem Tae Kwon Do Club Aken e.V. auf Basis des Antrages vom 27.09.2021 eine finanzielle Unterstützung i.H.v. 250,00 EUR als Zuschuss für die Anschaffung von Schlüsselanhängern, diversem Trainingsmaterial, neuer Regalsysteme und Schränken zu gewähren.

Weiterleitung an den Haushalts- und Finanzausschuss.

### TOP 6.12

#### **Antrag auf finanzielle Förderung der TelefonSeelsorge Dessau im Jahr 2021**

**Die stellvertretende Vorsitzende** erläutert den Sachverhalt und stellt diese zur Diskussion.

**Herr Michael Kiel** spricht sich gegen die Förderung eines Vereines, der nicht in Aken (Elbe) ansässig ist, aus. **Herr Carsten Knopf** schließt sich der Meinung an.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, verliert **die stellvertretende Vorsitzende** den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

#### **Beschluss-Nr.: 28-14./21**

##### **Abstimmungsergebnis**

Der Ausschuss für Soziales, Schule, Kultur und Sport beschließt **einstimmig** die Ablehnung einer Bezuschussung der Arbeit der TelefonSeelsorge Dessau.

### TOP 6.13

#### **Antrag des TSV „Elbe“ Aken e.V. - Abteilung Schach – auf finanzielle Unterstützung für die Anschaffung von Lehr- und Spielmaterialien**

**Die stellvertretende Vorsitzende** erläutert den Sachverhalt und stellt diesen zur Diskussion.

##### **Änderungsantrag zur Fördersumme**

In Anbetracht der begrenzten, insgesamt zur Verfügung stehenden Fördermittelsumme, beantragt **Frau Birgit Diederich** für diesen Antrag einen finanziellen Zuschuss von 300,00 EUR zu veranschlagen.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, verliert **die stellvertretende Vorsitzende** den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

#### **Beschluss-Nr.: 29-14./21**

##### **Abstimmungsergebnis**

Der Ausschuss für Soziales, Schule, Kultur und beschließt **einstimmig**, dem TSV „Elbe“ Aken e.V. – Abteilung Schach - auf Basis des Antrages vom 27.09.2021 eine finanzielle Unterstützung i.H.v. 300,00 EUR als Zuschuss für die Anschaffung von Spielmaterial zu gewähren.

#### **TOP 6.14**

#### **Antrag des TSV „Elbe“ Aken e.V. – Abteilungen Seniorensport und Tischtennis – auf finanzielle Unterstützung für die Anschaffung von Trainingsgeräten**

Die stellvertretende Vorsitzende erläutert den Sachverhalt und stellt diesen zur Diskussion.

#### **Änderungsantrag zur Fördersumme**

In Anbetracht der begrenzten, insgesamt zur Verfügung stehenden Fördermittelsumme, beantragt **Herr Michael Kiel** für diesen Antrag einen finanziellen Zuschuss von 300,00 EUR zu veranschlagen.

**Frau Anke Nielebock** merkt an, dass es sich bei der Beantragung der Summe nicht nur um die Abteilung Tischtennis handelt, sondern auch dem Seniorensport gilt, für die die Anschaffung der Stühle gedacht ist.

**Frau Birgit Diederich** schließt sich dieser Aussage an und ergänzt, dass beim Seniorensport die Übungen mitunter nur im Sitzen stattfinden können und daher die höhere Fördersumme gerechtfertigt ist..

Aus diesem Grund beantragt **Frau Anke Nielebock** einen Zuschuss von 400 EUR zu gewähren und stattdessen die Fördersumme des Antrages vom Verein Werftvolle Zukunft zu reduzieren.

**Herr Michael Kiel** zieht aufgrund dieser Argumentation seinen Antrag zurück.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, verliert **die stellvertretende Vorsitzende** den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Der Ausschuss für Soziales, Schule, Kultur und Sport empfiehlt dem Haushalts- und Finanzausschuss **e i n s t i m m i g**, dem TSV „Elbe“ Aken e.V. auf Basis des Antrages vom 24.09.2021 eine finanzielle Unterstützung i.H.v. 400 EUR als Zuschuss für die Anschaffung einer Tischtennisplatte zu gewähren.

Weiterleitung an den Haushalts- und Finanzausschuss.

#### **TOP 6.15**

#### **Antrag des Vereins Werftvolle Zukunft e.V. auf finanzielle Unterstützung für das Kunst- und Kulturfestival im Sommer 2022**

Die stellvertretende Vorsitzende erläutert den Sachverhalt und stellt diesen zur Diskussion.

#### **Änderungsantrag zur Fördersumme**

In Anbetracht der begrenzten, insgesamt zur Verfügung stehenden Fördermittelsumme, beantragt **Herr Michael Kiel** für diesen Antrag einen finanziellen Zuschuss von 350,00 EUR zu veranschlagen.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, verliest **die stellvertretende Vorsitzende** den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

### **Abstimmungsergebnis**

Der Ausschuss für Soziales, Schule, Kultur und Sport empfiehlt dem Haushalts- und Finanzausschuss **einstimmig**, dem Werftvolle Zukunft e.V. auf Basis des Antrages vom 23.09.2021 eine finanzielle Unterstützung i.H.v. 350,00 EUR als Zuschuss für das Kunst- und Kulturfestival im Sommer 2022 zu gewähren.

Weiterleitung an den Haushalts- und Finanzausschuss.

**Der Bürgermeister** bemerkt nach dieser Abstimmung die exakte der Verteilung der Fördermittel aus der Vereinsförderung und der damit noch zur Verfügung stehenden Mittel über 550,00 EUR im Corona Rettungsfond, für die jedoch ein anderes Antragsprozedere erforderlich ist. Er stellt die Frage in den Raum, wie der Ausschuss über die verbliebenen Mittel verfügen möchte.

**Die stellvertretende Vorsitzende** schließt sich den Anmerkungen zum Antragsprozedere an und entscheidet, die Mittel zunächst im Corona-Rettungsfond zu belassen, um eventuell in Zukunft in Not geratene Vereine zu unterstützen.

**Herr Carsten Knopf** zeigt sein Mitwirkungsverbot gemäß § 33 KVG LSA zum nächsten Tagesordnungspunkt an.

Der Ausschuss für Soziales, Schule, Kultur und Sport ist mit 6 Mitgliedern beschlussfähig.

### **TOP 6.16**

#### **Antrag des NCA Narraria Club Aken 1875 e.V. auf kostenfreie Nutzung des Veranstaltungssaales im Schützenhaus Aken (Elbe) für die Karneval Session 2022**

**Die stellvertretende Vorsitzende** erläutert den Sachverhalt und stellt diesen zur Diskussion.

Aufgrund fehlender Wortmeldungen erkundigt sie sich selbst, ob der Stadt dadurch eine Mindereinnahme über 2.232 EUR entsteht und bittet um Klärung der Betriebskosten.

**Der Bürgermeister** nimmt sich der Thematik an und wird mittels Einsicht in die Kultur- und Sportförderliste eine Klärung bis zur Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses herbeiführen.

**Herr Michael Kiel** wünscht eine Erläuterung dahingehend, an welcher Stelle die Mindereinnahme von 2.232,00 EUR im Haushalt eine Auswirkung hat. Er fragt an, ob in diesem Falle unter Umständen der Corona-Hilfsfond eingesetzt werden kann.

**Herr Michael Kiel** schlägt vor, dass der Ausschuss für Soziales, Schule, Kultur und Sport den Antrag inhaltlich befürwortet, allerdings mit der Bitte nach schnellstmöglicher Zuarbeit der Verwaltung in Bezug auf die Auswirkung im Haushalt zur finalen Abstimmung in der folgenden Sitzung des Haushalt- und Finanzausschusses.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, verliest **die stellvertretende Vorsitzende** den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

### Abstimmungsergebnis:

Der Ausschuss für Soziales, Schule, Kultur und Sport empfiehlt dem Haushalts- und Finanzausschuss **einstimmig**, dem Narraria Club Aken 1875 e.V. die Nutzung des Veranstaltungssaales im Schützenhaus Aken (Elbe) zu gewähren und dem Verein die hierdurch anfallenden Nutzungsgebühren und Betriebskosten gemäß der geltenden Benutzungs- und Gebührenordnung der Stadt Aken (Elbe) für die Überlassung von kommunalen Einrichtungen und Grundstücken für die geplanten Veranstaltungen (Prunksitzungen) am 05.02.2022, 12.02.2022, 19.02.2022 und 26.02.2022 in Höhe von insgesamt 2.232,00 € zu erlassen.

Weiterleitung an den Haushalts- und Finanzausschuss.

**Herr Carsten Knopf** nimmt wieder an der Sitzung teil. Der Hauptausschuss ist mit 7 Mitgliedern beschlussfähig.

### TOP 6.17

#### *Informationsvorlage*

#### **Schaffung von Anreizen für Quereinsteiger und Sekundarschullehrer zur Ansiedlung in Aken (Elbe)**

**Die stellvertretende Vorsitzende** bittet die Verwaltung zur Vorstellung des Sachverhaltes.

**Der Bürgermeister** erläutert den Sachverhalt und erwähnt in diesem Zusammenhang die derzeitige Planung der hybriden Wirtschafts- und Berufsfindungsmesse für das kommende Jahr und dem damit einhergehenden Wunsch einen -unter anderem- finanziellen Anreiz zu schaffen, um vor allem junge, frisch ausgebildete Lehrer vor Ort zu halten und eine Abwanderung zu verhindern oder gar eine Ansiedlung zu erzielen. Finanziert werden soll die Prämie mithilfe der Einnahmen, die über den Deckungsbeitrag der Wirtschafts- und Berufsfindungsmesse hinaus erreicht werden.

Zudem betont er im Namen der Stadtverwaltung seine ausdrückliche Unterstützung für den Streik gegen den Lehrermangel am kommenden Freitag. Die Informationsvorlage soll dem gemeinsamen Austausch innerhalb der Ausschüsse bis hin zum Stadtrat und der Weiterentwicklung eines Maßnahmenportfolios dienen.

**Frau Birgit Diederig** begrüßt die Unterstützung der Stadtverwaltung wohlwollend und kündigt in diesem Zusammenhang auch die Teilnahme des FDP-Landtagsmitgliedes, Herrn Jörg Bernstein, an der Demonstration an.

**Der Bürgermeister** erkundigt sich, ob es im Sinne der Ausschussmitglieder ist, eine derartige Kooperationsvereinbarungen mit der Schule vorzubereiten und ob es noch weitere Impulse gibt, die zu integrieren sind oder eine Arbeitsgruppe zu der Thematik sinnvoll ist.

**Herr Carsten Knopf** äußert sich positiv zum Vorschlag des Bürgermeisters, bekundet jedoch seinen Unmut darüber, dass es ein Armutszeugnis für das Land ist, dass die Kommunen mittlerweile selbst um die Gunst von Bewerbern werben müssen. Er stellt die Frage in den Raum, ob die Punkte zielführend sind und ausreichen, um Anreize zur Ansiedlung zu schaffen. Außerdem befürwortet er die Bildung einer Arbeitsgruppe aber bedauert, dass die Kommune selbst so sehr in Aktion treten zu muss, da die Landesregierung oder ein Bildungsministerium nicht in der Lage ist, einen derartigen Missstand zu beseitigen.

Schlussendlich bekundet er seine Unterstützung für den Vorschlag der Stadt, einen Kooperationsvertrag zu erarbeiten..

**Frau Birgit Diederich** erwidert die Zustimmung und stellt sich für eine etwaige Arbeitsgruppe zur Verfügung.

**Die stellvertretende Vorsitzende** schließt sich der Zustimmung ebenfalls an.

**Der Bürgermeister** wünscht, dass: aus jeder Fraktion eine Person für die Arbeitsgruppe vorgeschlagen wird, um zukünftige Termine abstimmen zu können.

Der Ausschuss für Soziales, Schule Kultur und Sport nimmt die Informationsvorlage zur Kenntnis.

**Herr Ingolf Todte** verlässt die Sitzung.

Der Ausschuss für Soziales, Schule, Kultur und Sport ist mit 6 Mitgliedern beschlussfähig.

## **TOP 6.18**

### ***Informationsvorlage***

#### **Einführung Streetwork-Arbeit der Stadt Aken (Elbe)**

**Die stellvertretende Vorsitzende** übergibt die Ausführung des Sachverhaltes an den Bürgermeister.

**Der Bürgermeister** erinnert in diesem Zusammenhang an die erheblichen Vandalismusschäden und unerwünschten Gruppierungsbildungen von Jugendlichen aus jüngster Vergangenheit und den damit einhergehenden Polizeieinsätzen oder Aufwendungen für einen privaten Sicherheitsdienst. Er ergänzt, dass in vielen Kommunen bereits Streetworker tätig sind und nach Rücksprache mit dem Jugendamt Fördermittel für die Jugendarbeit in Aken (Elbe) in Aussicht gestellt worden sind. Es ist eine langfristige Zusammenarbeit angedacht, welche die Ausschreibung einer unbefristeten Stelle erfordert und daher über das Jahr 2022 hinaus im Stelleplan verankert ist.

**Die stellvertretende Vorsitzende** begrüßt die Einführung der Streetwork-Arbeit, erkundigt sich jedoch nach der Bezuschussung der Stelle in den Jahren nach 2022.

**Der Bürgermeister** entgegnet, dass es hierfür eine dauerhafte Förderung gibt, bekundet jedoch auch seinen Unmut darüber, dass die Initiative abermals von der Kommune selbst ausgehen muss. Er untermauert seine Aussage mit dem Beispiel der gänzlichen Reduzierung, beziehungsweise Stellenstreichung der Schulsozialarbeiter.

Der Ausschuss für Soziales, Schule Kultur und Sport nimmt die Informationsvorlage zur Kenntnis.

## **TOP 7**

### **Anfragen und Anregungen**

**Frau Anke Nielebock** erkundigt sich nach dem derzeitigen Stand zur Planung eines Weihnachtsmarktes in der Stadt.

**Der Bürgermeister** bestätigt, dass derzeit Planungen für einen Weihnachtsmarkt laufen. In diesem Jahr wird dieser jedoch nicht wie sonst auf dem Markt, sondern um die Marienkirche herum als Kombination aus Handwerker- und Weihnachtsmarkt stattfinden. Das Konzept hierfür -angepasst an die entsprechenden Vorschriften der Eindämmungsverordnung zur Durchführung von Veranstaltungen- wird gerade erarbeitet.

**Die stellvertretende Vorsitzende** wünscht eine Information an die Stadträte nach Abschluss der Planungsarbeiten zum Konzept.

**Frau Birgit Diederich** spricht ihr Lob an die Stadtverwaltung für den Schulwald aus, da dieser sehr gut bei den Schülern ankommt. Sie war bereits des Öfteren selbst mit Schülern vor Ort und dankt für die Pflanzaktion.

Darüber hinaus bittet Sie die Verwaltung zu prüfen, ob die Möglichkeit besteht zwischen 7:10 Uhr und 7:25 Uhr einen Lotsen an der Bushaltestelle der Borkstraße einzusetzen, da sie dies als große Gefahrenquelle sieht.

**Der Bürgermeister** nimmt das Anliegen mit, um dies zum einen verwaltungsintern, als auch mit dem Landkreis zu diskutieren.

Schlussendlich erwähnt **Frau Birgit Diederich** noch die rege Nutzung des Skateplatzes im positiven Sinne und bemerkt, dass dieser von den Kindern und Jugendlichen gut angenommen wird.

## **TOP 8**

### **Einwohnerfragestunde**

Es gibt keine Fragen von Einwohnern.

Die Nichtöffentlichkeit wird hergestellt.

## **TOP 9**

### **Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – nichtöffentlicher Teil**

Änderungen, Ergänzungen oder Einwände zur Tagesordnung – nichtöffentlicher Teil – werden nicht vorgebracht. Die Tagesordnung wird **einstimmig** bestätigt.

## **TOP 10**

### **Entscheidung über Einwendungen zum Protokoll der 13. Sitzung vom 02.09.2021 sowie Feststellung des Protokolls – nichtöffentlicher Teil**

Einwände zu der Niederschrift der 13. Sitzung vom 02.09.2021 - nichtöffentlicher Teil – werden nicht erhoben. Die Niederschrift wird **einstimmig** festgestellt.

## TOP 11

### **Behandlung der Tagesordnungspunkte in nichtöffentlicher Sitzung**

#### TOP 11.1

### **Verleihung eines gesiegelten Ehrenbriefes mit Ehrennadel der Stadt Aken (Elbe)**

#### **Abstimmungsergebnis:**

Der Ausschuss für Soziales, Schule, Kultur und Sport empfiehlt dem Stadtrat **einstimmig**, den gesiegelten Ehrenbrief mit Ehrennadel der Stadt Aken (Elbe) zu verleihen.

Weiterleitung an den Hauptausschuss.

## TOP 12

### **Anfragen und Anregungen nichtöffentlicher Art**

## TOP 13

### **Schließung der Sitzung**

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, schließt **die stellvertretende Vorsitzende** des Ausschusses für Soziales, Schule, Kultur und Sport, **Frau Dorothea Hauptvogel**, um 20:59 Uhr die 14. Sitzung des Ausschusses für Soziales, Schule, Kultur und Sport.



Elisabeth Zake  
Vorsitzende des Ausschusses für  
Soziales, Schule, Kultur und Sport



Anja Hoffmann  
Protokollantin

**Über Einwände zum Protokoll wird in der nächsten Sitzung entschieden.**